**Landtag Nordrhein-Westfalen**

**Ralf Witzel MdL**

Stellvertretender Vorsitzender
der FDP-Landtagsfraktion NRW

Landtag NRW Ralf Witzel MdL Platz des Landtags 1 40221 Düsseldorf

Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Telefon (0211) 884 – 4441
Telefax (0211) 884 – 3636

Mail ralf.witzel@landtag.nrw.de

Düsseldorf, 10. Oktober 2019

# *PRESSEINFORMATION*

**<u>Beteiligung an Herbstaktion der Freien Schulen:</u>**
**Witzel besucht Kompetenzzentrum Zollverein von TÜV Nord Bildung**

Essens FDP-Landtagsabgeordneter Ralf Witzel hat im Rahmen der Herbstaktion „Tage der Freien Schulen“ vom Verband Deutscher Privatschulen (VDP) das Essener Kompetenzzentrum des TÜV NORD Bildung auf Zollverein besucht. Dort stehen die Aus- und Weiterbildung sowie Umschulungen und Qualifizierungen im Vordergrund. Insbesondere jungen Menschen, die einen holprigen Start in das Berufsleben hatten, wird dort eine zweite Chance gegeben. So haben die Liberalen die Möglichkeit genutzt, eine besondere berufsbildende Einrichtung jenseits des Regelangebotes kennenzulernen.

Zu Beginn des Treffens hat Ralf Witzel gemeinsam mit seiner Kollegin und schulpolitischen Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion Franziska Müller-Rech MdL ein intensives und interessantes Gespräch geführt mit Jörg Becks, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der TÜV Nord Bildung gGmbH, dem Bereichsleiter Frank Bahnsen sowie dem stellvertretenden Leiter des Bildungszentrums Oliver Baruch. Themen des Gespräches sind unter anderem die Herausforderungen des Fachkräftemangels und die verschiedenen Bildungs- und Beratungsmöglichkeiten der Einrichtung gewesen, zu denen auch Bewerbungstrainings und Matchingangebote wie das Jobspeeddating zählen, die eine 30-prozentige Vermittlungsquote aufweisen. Es ist das wichtigste Ziel des Bildungszentrums, Menschen in Arbeit zu bringen, und dies geschieht in vielen Fällen erfolgreich.

Innerhalb des Gesprächs konnten sich beide Seiten gegenseitig kennenlernen, bevor der Rundgang durch das Kompetenzzentrum erfolgte. Die Abgeordneten erklärten die Hintergründe der aktuellen politischen Herausforderungen in unserem Land und erhielten umgekehrt einen tieferen Einblick in die Welt der beruflichen Qualifizierung und Weiterbildung.

Bei dem Rundgang durch die Schulungsräume und die Werkstatt bekamen die FDP-Politiker Neues zu sehen. So wurde ihnen ausführlich und anschaulich an einem Modell gezeigt, wie die Sensorik einer Autowaschstraße funktioniert oder wie ein KNX-Modell für Smart-Home-Anwendungen aussieht. Daran anschließend haben die Abgeordneten Witzel und Müller-Rech eine Gruppe der Pflegeausbildung besucht. Dort wird den Teilnehmern praxisnah an einem echten Krankenbett und im Fallbeispiel beigebracht, wie schwerkranke Menschen im Bett umgelagert werden.

Das Bildungszentrum wünscht sich von der Politik für die Aufrechterhaltung qualitätsvoller Angebote mehr Planungssicherheit durch längere Förderperioden. Die FDP-Politiker haben auch darüber hinaus viele neue Eindrücke gewonnen, deren Kenntnis für ihre weitere parlamentarische Arbeit hilfreich ist.

Der Verband Deutscher Privatschulen als Initiator des Politikerbesuchs vertritt in Nordrhein-Westfalen die Interessen von rund 190 Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, wichtige Impulse und Denkanstöße für die Weiterentwicklung des Bildungssystems zu liefern und begreift Bildung als Schlüsselressource unseres Wohlstandes.